

/ PRESSEINFORMATION // OKTOBER 2020

GrindTec 2020: Laserlicht macht Vollmer zum Fullliner

Biberach/Riß, 01. Oktober 2020 – Corona hat die GrindTec 2020 um mehr als ein halbes Jahr verschoben, das macht den Messeauftritt des Biberacher Schärfspezialist Vollmer noch spannender: Worüber bisher nur gesprochen und geschrieben wurde, gibt es jetzt live zu sehen. Als Premiere wird erstmals das Maschinenkonzept der neuen VLaser 270 live vor Ort präsentiert. Die Lasermaschine komplettiert das Vollmer Portfolio an Schleif- und Erodiermaschinen und macht den schwäbischen Maschinenbauer zum Fullliner für Schärfttechnologien, egal ob es sich um Rotationswerkzeuge, Kreissägen oder metallschneidende Bandsägen handelt.

(Die Presseinformation mit geeignetem Bildmaterial erhalten Sie auch unter:
<http://www.vollmer-group.com/de/unternehmen/presse/pressemeldungen.html>)

Obwohl die Corona-Pandemie vieles verändert hat, das Vollmer Credo für die GrindTec 2020 vom 10. bis 13. November 2020 bleibt: Aller guten Dinge sind drei! Als Fullliner präsentiert der Schärfspezialist an seinem Messestand in Halle 1 die drei Technologien Schleifen, Erodieren und Lasern. Mit ihnen kann Vollmer stets verfahrensunabhängig die optimale SchärfLösung liefern, um Rotationswerkzeuge sowie Kreis- und Bandsägen komplett zu bearbeiten. Und dank entsprechender Automatisierungen sind die Vollmer Maschinen mannlos und rund um die Uhr einsatzbereit. Jüngste Innovation aus dem Hause Vollmer ist die Lasermaschine VLaser 270. Mit der Kraft des Lichts sowie linearer Antriebstechnik können PKD-bestückte (polykristalliner Diamant) Werkzeuge präzise bearbeitet werden.

VLaser 270 basiert auf innovativer Vollmer Kinematik

Herzstück der Lasermaschine VLaser 270 ist eine feste Laserstrahlführung mit innovativer Maschinenkinematik. Die fünf Achsen sind dabei so angeordnet, dass die Bearbeitung des Werkzeugs stets im Drehpunkt der C-Achse liegt. Dadurch ist es möglich, Werkzeuge mit minimaler Achsbewegung zu bearbeiten und eine stabile Prozessführung zu gewährleisten. Gleichzeitig ermöglicht die kinematische Kette eine hohe Bahngenauigkeit, was sich positiv auf die Bearbeitungsgenauigkeit und Qualität der Werkzeuge auswirkt. Optional kann die VLaser 270 mit einer Gegenspitze ausgestattet werden, um eine noch höhere Rundlaufgenauigkeit zu

erzielen. Die VLaser 270 ist damit die erste Lasermaschine auf dem Markt, die über eine solche Gegenspitze verfügt.

VGrind 340S für die Bearbeitung kleiner Durchmesser

Mit von der Partie ist auch die neue VGrind 340S, die speziell für die Produktion und das Nachschärfen von kleinsten Hartmetallwerkzeugen mit Durchmessern zwischen 0,3 und 12,7 Millimeter entwickelt wurde. Die Maschine setzt auf die bewährte Technologie der VGrind Familie: Sie verfügt über zwei vertikal angeordnete Spindeln für unterschiedliche Schleifscheibensätze, wodurch sich Nebenzeiten reduzieren lassen. Fünf optimal abgestimmte CNC-Achsen erzielen eine Interpolation mit kurzen Fahrwegen der Linear- und Rotationsachsen, was wiederum die Hauptzeiten senkt. Erstmals werden neben den Rotationsachsen auch die Linearachsen als Direktantriebe (Linearantriebe) ausgelegt.

VHybrid 360 vereint das Beste aus zwei Welten

Neu bei Vollmer ist auch die Schleif- und Erodiermaschine VHybrid 360. Mit ihr können Werkzeughersteller unterschiedlichste Hartmetall- und PKD-Werkzeuge kombiniert in einer Aufspannung schleifen und erodieren. Sie vereint Technologien und Erfahrungen, die Vollmer seit vielen Jahrzehnten in den Bereichen Schleifen und Erodieren gemacht hat. Herzstück ist der Erodiergenerator Vpulse EDM, der neue Maßstäbe in punkto Effizienz und Oberflächengüte setzt. Aus der Welt des Schleifens sorgt das hochmoderne Maschinenkonzept der VGrind Baureihe für eine hohe Präzision in der Werkzeugbearbeitung.

CHX 840 schärft Kreissägen mit hoher Präzision

Traditionell stark vertreten ist Vollmer, wenn es um Schärfmaschinen für die Bearbeitung von hartmetallbestückten Kreissägeblättern geht. Im globalen Markt der Schleiftechnik gehören Vollmer Maschinen mit den Kürzeln CHX, CHP, CHF und CHD zu den Bestsellern. Auf der GrindTec ist die CHX 840 mit Automatisierung zu sehen, mit der Schärfdienste, Sägewerke oder Möbelbauer hartmetallbestückte Kreissägeblätter mit Durchmesser bis 840 Millimeter schärfen können. Dank fünf CNC-gesteuerter Achsen kann die CHX 840 Sägeblätter mit allen gängigen Zahngeometrien komplett bearbeiten – das gilt auch für Sägen mit Achswinkel und Gruppenverzahnung.

Dienstleistungspaket und digitale Services

Am GrindTec-Messestand informiert Vollmer zudem über sein Dienstleistungspaket für Schulung, Finanzierung, Wartung und Instandhaltung. Über die Digitalinitiative V@dison bündelt der Fullliner Anwendungen für Industrie 4.0 und IoT (Internet of Things), um Maschinen und Menschen zu vernetzen. Neuzugang ist die App „Visual Support“, über die sich Anwender direkt mit dem Vollmer Helpdesk verbinden können.

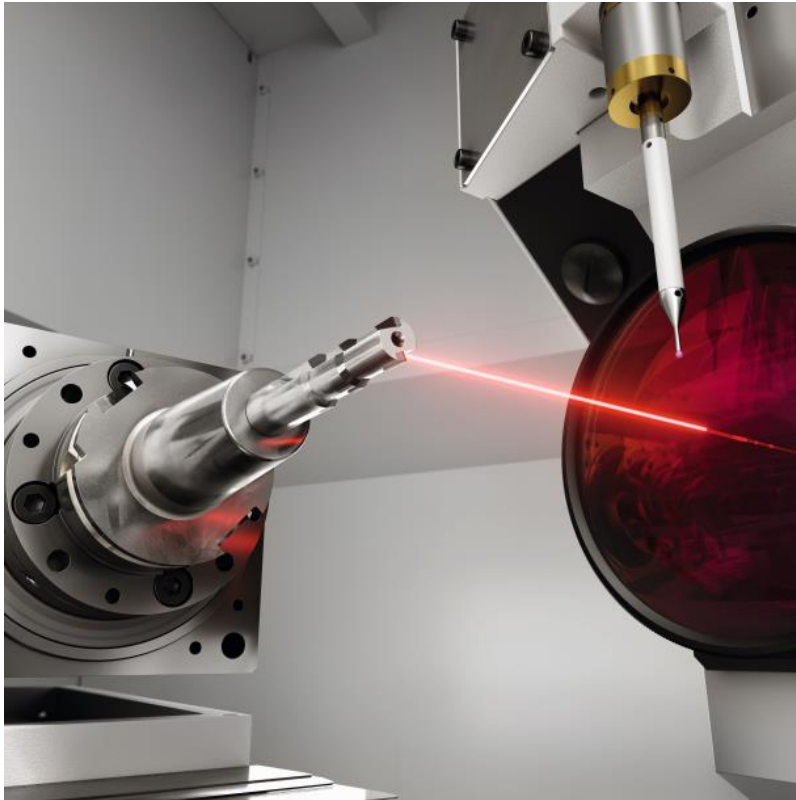
„Keine Frage, das hatten wir uns alle anders vorgestellt, doch Corona hat den Fahrplan für die Vorstellung unsere Innovationen 2020 gehörig durcheinandergebracht“, sagt Dr. Stefan Brand, Geschäftsführer der Vollmer Gruppe. „Umso mehr freuen wir uns im November darauf, unsere Kunden und Besucher auf der GrindTec in Augsburg wieder live begrüßen zu können – natürlich mit entsprechenden Hygienemaßnahmen.“

(ca. 5.300 Zeichen)

Pressebilder



Bildtext: Auf der GrindTec 2020 präsentiert sich Vollmer erstmals als Fullliner für die Bearbeitung von Werkzeugen sowie Kreis- und Bandsägen und zeigt Maschinen mit den drei Schärfttechnologien Schleifen, Erodieren und Lasern.



Bildtext: Mit der neuen Lasermaschine VLaser 270 wird Vollmer zum Fullliner für die präzise Bearbeitung von Rotationswerkzeuge sowie Kreis- und Bandsägen.

Über die Vollmer Gruppe

Die Vollmer Gruppe – mit eigenen Standorten in Deutschland, Österreich, Großbritannien, Frankreich, Italien, Polen, Spanien, Schweden, den USA, Brasilien, Japan, China, Südkorea, Indien sowie Russland – ist mit einem umfangreichen Maschinenprogramm als Spezialist für die Werkzeugbearbeitung in der Produktion und im Service weltweit erfolgreich. Das Produktprogramm des Technologieführers umfasst modernste Schleif-, Erodier-, Laser- und Bearbeitungsmaschinen für Rotationswerkzeuge und Kreissägen in der Holz und Metall verarbeitenden Industrie sowie für die metallschneidende Bandsäge. Vollmer setzt konsequent auf die Tradition und die Vorteile des Unternehmens: kurze Wege, schnelle Entscheidungen und rasches Handeln einer familiengeprägten Gesellschaft. Die Vollmer Gruppe beschäftigt heute weltweit rund 800 Mitarbeiter und alleine am Hauptsitz in Biberach gut 580 Mitarbeiter, davon mehr als 75 Auszubildende. Rund acht bis zehn Prozent des Umsatzes investiert das Unternehmen in die Forschung und Entwicklung neuer Technologien und Produkte. Als Technologie- und Dienstleistungsunternehmen ist die Vollmer Gruppe ein verlässlicher Partner ihrer Kunden.

Weitere Informationen sowie geeignetes Bildmaterial erhalten Sie unter:

<http://www.vollmer-group.com/de/unternehmen/presse/pressemeldungen.html>

Besuchen Sie uns auch auf LinkedIn und Facebook:

www.linkedin.com/company/vollmer-werke

www.facebook.com/vollmergroup

Kontakte für Journalisten
VOLLMER WERKE Maschinenfabrik GmbH
Ingo Wolf
Leiter Marketing Services
Telefon: 07351/571-277
E-Mail: i.wolf@vollmer-group.com

Carmen Fink
Marketing Services
Telefon: 07351/571-754
E-Mail: c.fink@vollmer-group.com